

Freitag, 19. September 2008

Prof. Dr. Martin Baumeister, Prof. Dr. Christian Windler: Begrüßung

Sektion 1: Christliche und jüdische religiöse Kulturen im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit

Ditte Gurack (Bochum): *Formen und Funktionen der Mariendevotion iberischer Ritterorden auf dem Feld und im Konvent*

Dr. Sina Rauschenbach (Halle-Wittenberg): *A los señores de mi nación española: Über die spanischen Schriften Menasse ben Israels (1604-1657)*

Jorun Poettering (Hamburg): *Fremde Waren, fremde Menschen. Zur Rechtsstellung fremder Kaufleute in Portugal und Hamburg im 17. Jahrhundert*

Kommentar: Prof. Dr. Christian Windler (Bern)

Sektion 2: Außenbeziehungen in kultur- und geschlechtergeschichtlicher Perspektive

Corina Bastian (Bern): *„Diplomatie kennt kein Geschlecht“ – Mme de Maintenon und die Princesse des Ursins (1701-1714)*

Dr. Thomas Weller (Mainz): *Die Hanse und Spanien. Handel, Diplomatie und interkulturelle Kommunikation im frühneuzeitlichen Europa*

Kommentar: PD Dr. Hillard von Thiessen (Köln)

4. Workshop Historische Spanienforschung

Georg-von-Vollmar-Akademie Kochel am See

19. – 21. September 2008

Die Tagung wird gefördert von:



Samstag, 20. September 2008

Sektion 3: Krone und lokale Machtträger im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit

HD Dr. Ludolf Pelizaeus (Mainz): *Städte im Königreich Kastilien zwischen Herrschaftsausbau der Krone und urbanem Streben nach Selbständigkeit (1474-1540)*

Dr. Moritz Isenmann (Köln): *Der „starke Staat“ als Voraussetzung für Rechtssicherheit? Legalität und Herrschaftskontrolle in Spanien zwischen spätem Mittelalter und früher Neuzeit*

Eva Nassauer (Bamberg): *Der Alltag in einer spanischen Kolonie. Residencia-Akten des 16. Jahrhunderts als sozialgeschichtliche Quellen*

Kommentar: Dr. Arndt Brendecke (München)

Sektion 4: Kulturgeschichte des frühneuzeitlichen Spanien

Dr. des. Stefan Schlelein (Berlin): *Kriege und Bürgerkriege - die Darstellung militärischer Auseinandersetzungen bei den humanistischen Geschichtsschreibern*

Miriam Lay Brander (Konstanz): *Mythos und Eschaton. Festkultur und Festbeschreibungen im Sevilla der Gegenreformation*

Kommentar: Prof. Dr. Dr. Salvador Rus Rufino (León)

Sektion 5: Geschlechtergeschichte und die Geschichte der Erziehung

Dr. Till Kössler (München): *Erziehung der Gefühle? Die Auseinandersetzungen um Kindheit und Emotion in Spanien nach 1900*

Frauke Kersten-Schmunk (Oldenburg): *Modernisierung oder Disziplinierung? Die Sección Femenina der Falange 1934-1977*

Kommentar: PD Dr. Birgit Aschmann (Kiel)

Sektion 6: Spanien im internationalen Kontext: Außenwahrnehmungen und historischer Vergleich

Nicole Burkhardt (Kassel): *Regionalkonflikte in Westeuropa – Der baskische und der nordirische Konflikt im Vergleich*

Moisés Prieto (Zürich): *Prozesse und Hinrichtungen des ausgehenden Franco-Regimes in den Schweizer Medien (1970-1975)*

Kommentar: Prof. Dr. Xosé Manoel Nuñez Seixas (Santiago de Compostela)

Sonntag, 21. September 2008

Sektion 7: Erinnerungskultur und kollektives Gedächtnis

Steffen Jost (Marburg): *1492 als spanischer Erinnerungsort*

Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum (Hamburg): *Männlichkeitskonzepte und die Erfahrung des Luftkriegs*

Caroline Rothauge (Lüneburg): *Der Spanische Bürgerkrieg auf der Leinwand. Erinnerungskultur und Geschichtsdarstellung im spanischen Film seit 1975*

Kommentar: Prof. Dr. Walther L. Bernecker (Nürnberg)

Abschlussdiskussion: Neue Perspektiven der Historischen Spanienforschung im deutschsprachigen Raum

Moderation: Prof. Dr. Martin Baumeister (München), Prof. Dr. Christian Windler (Bern)